

Inhaltsverzeichnis

OE7XZR ATV-Relais Zugspitze

[Versionsgeschichte interaktiv durchsuchen](#)
[Visuell Wikitext](#)

Version vom 27. Februar 2012, 10:07 Uhr

(Quelltext anzeigen)

[OE1CWJ](#) ([Diskussion](#) | [Beiträge](#))

([→Kenndaten Stand Mai 2010](#))

[← Zum vorherigen Versionsunterschied](#)

Version vom 27. Februar 2012, 10:11 Uhr

(Quelltext anzeigen)

[OE1CWJ](#) ([Diskussion](#) | [Beiträge](#))

([→OE7XZR Zugspitze - Höchstes ATV-Relais in Österreich](#))

[Zum nächsten Versionsunterschied →](#)

Zeile 16:

Die vorherrschende Gesteinsart der Zugspitze bzw. des Wettersteinmassivs ist kompakter Kalkstein, welcher typische Eigenschaften aufweist und daher auch als Wettersteinkalk bezeichnet wird. Durch die frühe Erschließung und die günstige Lage hielt allerdings auch bald die Technik auf dem Gipfel Einzug. Neben den o.g. Seilbahnen haben Wissenschaft und Forschung die Zugspitze eingenommen. Neben dem Amateurfunkdienst nutzen auch z.B. der Deutsche Wetterdienst, Max-Planck-Institut, Fraunhofer Institute, Antennen und Sender verschiedenster Anstalten, Austrocontrol, um nur einige zu nennen diesen außergewöhnlichen Standort.

Zeile 16:

Die vorherrschende Gesteinsart der Zugspitze bzw. des Wettersteinmassivs ist kompakter Kalkstein, welcher typische Eigenschaften aufweist und daher auch als Wettersteinkalk bezeichnet wird. Durch die frühe Erschließung und die günstige Lage hielt allerdings auch bald die Technik auf dem Gipfel Einzug. Neben den o.g. Seilbahnen haben Wissenschaft und Forschung die Zugspitze eingenommen. Neben dem Amateurfunkdienst nutzen auch z.B. der Deutsche Wetterdienst, Max-Planck-Institut, Fraunhofer Institute, Antennen und Sender verschiedenster Anstalten, Austrocontrol, um nur einige zu nennen diesen außergewöhnlichen Standort.

- +
- + **Diese außerordentlich exponierte Lage**
- +
- + **Bedingt durch die exponierte hohe Lage des Standortes**
- + **sind von der Zugspitze aus nicht nur ATV-Verbindungen mit ATV-Relais - Zugspitze (Foto: OE7DBH)**
- + **weiteren ATV-Relais und dort angeschlossenen ATV-Stationen**
- + **in OE7 und OE8 sondern auch Verbin**

+ **dungen in die ATV-Netze von Deutschland, der Schweiz, Kroatien und Italien realisierbar . Leider ist durch das Gebäude vom „Münchner Haus“ die Strahlrichtung von NO bis SO abgedeckt und somit ist eine Verbindung zur ATV-Strecke Salzburg - Wien nur über München möglich**

+

Unser aufrichtiger Dank für die Realisierung gebührt den Zugspitzbahnen, zahlreichen mitwirkenden OMs aus OE/DL/9A und unseren Firmensponsoren Günter Lechner DL4GLE und Roberto Zech DG0VE .

Unser aufrichtiger Dank für die Realisierung gebührt den Zugspitzbahnen, zahlreichen mitwirkenden OMs aus OE/DL/9A und unseren Firmensponsoren Günter Lechner DL4GLE und Roberto Zech DG0VE .

Version vom 27. Februar 2012, 10:11 Uhr

Kenndaten Stand Mai 2010

BASISDATEN

Datum des Updates	23.Apr.10
CALL	OE/XZR
Standort	Zugspitze
Locator	JN57LK
Seehöhe (m)	2962
Geografische Position Nord:	
Grad	47
Minuten	25
Sekunden	16
Geografische Position Ost:	
Grad	10
Minuten	59
Sekunden	5
SYSOP - RZ	OE7DBH
SYSOP - Name	Banko Darko
SYSOP - Mail	oe7dbh@tirol.com
SYSOP - Telefon	05442 62991
Feste Betriebszeit (Von/Bis)	00:00 - 24:00 Uhr
Gesteuerte Betriebszeit (JA/NEIN)	
Rücksprech QRG	432.900
Rücksprech Betriebsart	FM
Steuerungs QRG	432.900
Steuerungs Betriebsart	FM
Steuerungsdetails	DTMF 1 RX Ch Down, DTMF 3 RX Ch Up Empfangsfrequenzen werden in Bild eingeblendet beim Ch-Wechsel

OE7XZR Zugspitze – Höchstes ATV-Relais in Österreich

Das Amateurfunkfernsehen Relais OE7XZR befindet sich auf der Zugspitze, welche mit 2.962m im Wettersteingebirge in den nördlichen Kalkalpen liegt. Zwischen dem West- und Ostgipfel verläuft hier die Grenze zwischen Österreich (Tirol) und Deutschland (Bayern).

Der Zugspitz-Gipfel ist erschlossen von 3 Seilbahnen. Die erste, die Tiroler Zugspitzbahn von Ehrwald, wurde 1926 eröffnet, die Eibsee-Seilbahn von Grainau 1963 und die Bayerische Gletscherbahn 1992. Die Talstation der Tiroler Zugspitzbahn liegt im Westen am Fuße des Wetterstein-Massivs auf 1.225 m. Die Bahn überwindet einen Höhenunterschied von 1.725 m. Die Zugspitze ist einer der Parade-Aussichtsberge der Alpen. Das liegt daran, dass es in der näheren Umgebung keine ähnlich hohen Gipfel gibt und somit der Blick auf die Gipfel von 4 Ländern mit einzigartiger Fernsicht möglich ist.

Die vorherrschende Gesteinsart der Zugspitze bzw. des Wettersteinmassivs ist kompakter Kalkstein, welcher typische Eigenschaften aufweist und daher auch als Wettersteinkalk bezeichnet wird. Durch die frühe Erschließung und die günstige Lage hielt allerdings auch bald die Technik auf dem Gipfel Einzug. Neben den o.g. Seilbahnen haben Wissenschaft und Forschung die Zugspitze eingenommen. Neben dem Amateurfunkdienst nutzen auch z.B. der Deutsche Wetterdienst, Max-Planck-Institut, Fraunhofer Institute, Antennen und Sender verschiedenster Anstalten, Austrocontrol, um nur einige zu nennen diesen außergewöhnlichen Standort.

Diese außerordentlich exponierte Lage

Bedingt durch die exponierte hohe Lage des Standortes sind von der Zugspitze aus nicht nur ATV-Verbindungen mit ATV-Relais - Zugspitze (Foto: OE7DBH) weiteren ATV-Relais und dort angeschlossenen ATV-Stationen in OE7 und OE8 sondern auch Verbindungen in die ATV-Netze von Deutschland, der Schweiz, Kroatien und Italien realisierbar. Leider ist durch das Gebäude vom „Münchner Haus“ die Strahlrichtung von NO bis SO abgedeckt und somit ist eine Verbindung zur ATV-Strecke Salzburg - Wien nur über München möglich

Unser aufrichtiger Dank für die Realisierung gebührt den Zugspitzbahnen, zahlreichen mitwirkenden OMs aus OE/DL/9A und unseren Firmensponsoren Günter Lechner DL4GLE und Roberto Zech DG0VE.